

Klaus-Peter Bachmann: Land lässt neue Ganztagschulen im Stich

Der Braunschweiger SPD-Landtagsabgeordnete Klaus-Peter Bachmann wirft dem Kultusminister vor, beim weiteren Ausbau von Ganztagschulen die Schulträger im Regen stehen zu lassen. „Die Vorbereitungen für die Genehmigung neuer Ganztagschulen in Niedersachsen werden ins Leere laufen, da der Haushaltsentwurf der Landesregierung überhaupt keine zusätzlichen Mittel dafür vorsieht: Leider werden davon auch die weiteren Projekte in Braunschweig betroffen sein.

Nach internen Informationen aus dem Kultusministerium, die der SPD-Fraktion vorliegen, will die Landesregierung zum kommenden Schuljahr 2011/2012 zwar Anträge auf Einrichtungen von offenen Ganztagschulen genehmigen, aber keine Finanzen für notwendige zusätzliche Personalressourcen zur Verfügung stellen.

„Mal wieder profiliert sich die Landesregierung auf den Rücken der Kommunen und lässt sie im Regen stehen. Ganztagschule ohne zusätzliche Mittel, das ist wie Strudel ohne Apfel. Eine Ganztagschule ohne Mittel kann sich ein Türschild an die Pforte nageln und das war es“, sagte Klaus-Peter Bachmann. Wer Ganztagschulen bewillige, dürfe nicht nur A sondern müsse auch B sagen.

Die Landesregierung von CDU und FDP brüste sich damit, insgesamt 1.178 Ganztagschulen bewilligt zu haben. Klaus-Peter Bachmann: „Sie verschweigt aber, dass nur 407 vollständig mit Lehrerstunden ausgestattet sind. 771 Ganztagschulen erhalten einen begrenzten Zuschlag. Die nun kommenden werden gänzlich leer ausgehen – leider auch die in Braunschweig.